

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Polizei Rhein-Sieg-Kreis für Sicherheitsüberprüfungen im Rahmen von Auftragstätigkeiten

Aufgrund Ihrer Tätigkeit im Rahmen eines Auftrags der Polizei Rhein-Sieg-Kreis werden im erforderlichen Umfang für eine Sicherheitsüberprüfung Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Im Sinne der Art. 13, 14 EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DSGVO 2016/679) gibt die Polizei Rhein-Sieg-Kreis Ihnen für die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Informationen:

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Sebastian Schuster
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Telefon: 02241 13-2966
E-Mail: landratsbuero@rhein-sieg-kreis.de

2. Kontaktdaten der behördlichen

Datenschutzbeauftragten

Schnaubert, PHK'in
Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Telefon: 02241 541-3033
Fax: 02241 541-1009
E-Mail: datenschutz.rhein-sieg-kreis@polizei.nrw.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Für Ihre Auftragstätigkeit bei der Polizei Rhein-Sieg-Kreis ist aus Gründen Aufrechterhaltung der Sicherheit unseres Hauses im Hinblick auf den Ihren Zugang zu den Räumlichkeiten, Technik pp. eine Sicherheitsüberprüfung erforderlich. Hierfür wird gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) EU DSGVO 2016/679 eine Einwilligung Ihrerseits benötigt wird. Diese erfolgt mittels einer von Ihnen unterschriebenen Einwilligungserklärung gemäß den Vorgaben des Art. 7 EU DSGVO 2016/679.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Ihre Daten werden grundsätzlich bei der Polizei Rhein-Sieg-Kreis verarbeitet. Dort erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Durchführung der Sicherheitsüberprüfung betraut sind. Im Rahmen dieser Maßnahme können Ihre Daten auch an andere Polizeibehörden übermittelt werden.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Es werden die für die Vertragsabwicklung erforderlichen Daten verarbeitet. Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DSGVO fallen in der Regel nicht hierunter.

5. Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden

Soweit im Rahmen der zu 4. angeführten Datenübermittlung an andere Polizeibehörden

Erkenntnisse zu Ihrer Person vorhanden sind, werden diese uns im Rahmen der Sicherheitsüberprüfung übermittelt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Ablauf Ihrer Auftragstätigkeit in unserem Haus in der Regel noch 12 Monate aufbewahrt. Allerdings können sich durch Garantien o.Ä. auch abweichende Speicherfristen ergeben.

7. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 EU DSGVO 2016/679 haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten im Rahmen der zu 3. angeführten Zwecke einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten nach Ihrer Meinung unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO 2016/679 ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 EU DSGVO 2016/679).

Zudem haben Sie das Recht zu allen Fragen, die sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung Ihrer Rechte gemäß dieser Verordnung im Zusammenhang stehenden Fragen ergeben, den/die Datenschutzbeauftragten der der Polizei Rhein-Sieg-Kreis zu Rate zu ziehen.

8. Beschwerderecht

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit) zu wenden.

Kontaktadressen:

LDI NRW
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de